

Organisatorische Hinweise

Tagungsleitung:

Dr. Gero KELLERMANN
Akademie für Politische Bildung Tutzing
Hans-Georg LAMBERTZ
Bundeszentrale für politische Bildung, Bonn

Tagungssekretariat:

Simone ZSCHIEGNER
Telefon: 08158/256-44
Telefax: 08158/256-51
E-Mail: s.zschiegner@apb-tutzing.de

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung über das Online-Formular auf der Website der Akademie (nicht per E-Mail) oder mit vollständig ausgefüllter Anmeldekarte bis spätestens 5. Mai 2014.

Sie erhalten von uns eine Teilnahmebestätigung, die Sie bitte bei Anreise vorlegen.

Sollten Sie an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens 9. Mai 2014 um Nachricht, andernfalls müssen wir Ihnen leider 50 Prozent der Tagungsgebühr in Rechnung stellen.

Tagungsgebühr:

Mit Übernachtung 85,00 € (ermäßigt: 60,00 €).
Ohne Übernachtung 60,00 € (ermäßigt: 40,00 €).

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte inländischer Banken.

Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht rückvergütet werden.

Ermäßigungsberechtigt sind Schüler/innen, Studierende (bis zum vollendeten 30. Lebensjahr/Stichtag ist der Tagungsbeginn), Studienreferendare, Freiwillige Wehrdienst- und Bundesfreiwilligendienstleistende, Auszubildende und Arbeitslose gegen Vorlage ihres aktuellen Ausweises sowie Besitzer einer Jugendleiter-Card. Bitte weisen Sie bei der Anmeldung bereits darauf hin.

Verpflegung:

Vegetarische Kost ist bei rechtzeitiger Anmeldung möglich.

Das Gästehaus der Akademie ist auf die Bedürfnisse einer Tagungsstätte ausgerichtet. Die Angaben bei der Anmeldung sind verbindlich; spätere Änderungswünsche müssen von der Akademie bestätigt werden.

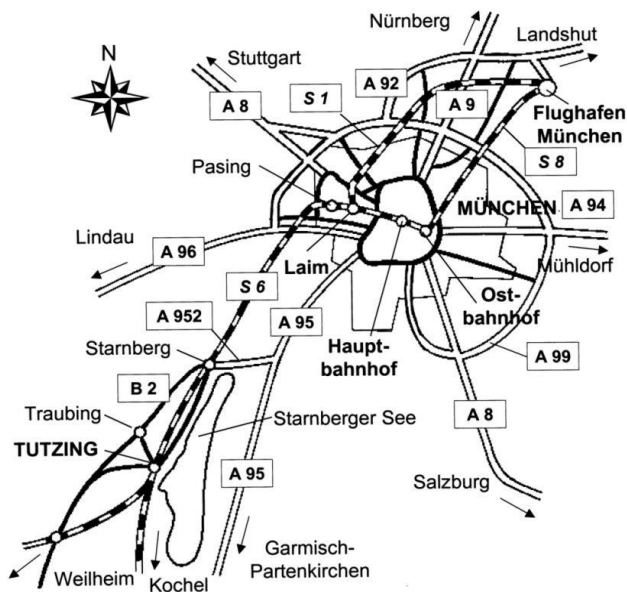
Verkehrsverbindungen

Tutzing liegt ca. 40 km südlich von München.

Ab München-Hauptbahnhof mit der S-Bahn (Linie S6) bis Tutzing (Fahrtdauer 46 Minuten) oder mit der Regionalbahn (Fahrtdauer 28 Minuten) in Richtung Garmisch. Ab Bahnhof Tutzing mit der Buslinie 958 des MVV (Tutzing – Andechs) stündlich immer um :07, am Wochenende alle zwei Stunden in Richtung Akademie (Haltestelle Mühlfeldstraße). Von hier 300 Meter weiter Richtung Ortsausgang zur Akademie. Der Fußweg zur Akademie ab Bahnhof dauert ca. 30 Minuten. Taxen stehen am Bahnhof.

Mit dem Auto fahren Sie von München auf die Autobahn in Richtung Garmisch (A95) bis zur Abzweigung Starnberg, von dort auf der B2 bis Traubing und dann die Abzweigung links nach Tutzing. Sie finden die Akademie für Politische Bildung kurz nach dem Ortseingang auf der linken Seite.

Anreise nach Tutzing vom Flughafen mit der S-Bahn (Linie S8/S1) bis zum Hauptbahnhof und von dort weiter wie oben beschrieben (Fahrtdauer insgesamt ca. 90 Minuten).



AKADEMIE FÜR
POLITISCHE
BILDUNG TUTZING

**Vergemeinschaftung,
Renationalisierung, Demokratisierung,
Krisenbewältigung**

**Die Zukunft des
Europäischen Parlaments**

**In Zusammenarbeit mit der
Bundeszentrale für politische Bildung**

20-2-14
09.05.2014/zsch

Akademie für Politische Bildung Tutzing
Buchensee 1, 82327 Tutzing

Telefon: 08158/256-0
Telefax: 08158/256-14 + 51
Internet: www.apb-tutzing.de
Facebook: www.facebook.com/APBTutzing

12. bis 15. Mai 2014

EINLADUNG

Vor der Wahl zum Europäischen Parlament Ende Mai 2014 befindet sich die EU weiterhin in einer widersprüchlichen Situation. Auf der einen Seite gibt es Krisen und Klagen über demokratische Defizite. Andererseits sind institutionelle Fortschritte zu verzeichnen, die der weiteren Vergemeinschaftung dienen könnten. Dazu gehören die seit dem Vertrag von Lissabon gewachsenen Befugnisse des Europäischen Parlamentes. Wie und in welchen Politikbereichen sie besonders zur Geltung kommen, ist eine der wichtigen Fragen, mit denen sich die Veranstaltung beschäftigt.

Angesichts der Konflikte innerhalb der Europäischen Union und der Probleme in ihren Außenbeziehungen kommt dem Europäischen Parlament eine immer größere Bedeutung zu. Sie erscheint dort am stärksten, wo die Vergemeinschaftung am weitesten fortgeschritten ist. Allerdings besteht die Gefahr, dass auch im Parlament die Kräfte an Einfluss gewinnen, die der Integration skeptisch gegenüberstehen, ja sie sogar rückgängig machen wollen. Unter anderem diese Entwicklung thematisiert der erste Tag des Seminars. Anschließend steht die Außen- und Sicherheitspolitik der EU auf dem Programm. Den Schwerpunkt bildet dabei der Mittelmeerraum, der seit dem „Arabischen Frühling“ nicht zur Ruhe kommt und Schauplatz von Flüchtlingsströmen ist. Weiterhin werden aktuelle Fragen der Grundrechte wie der Schutz der Privatsphäre im Internet behandelt – immer auch im Hinblick auf Funktion und Spielräume des Europäischen Parlaments. Ergänzt wird die ausführliche Erörterung und Vertiefung der genannten Gesichtspunkte durch ein ganztägiges Planspiel. Es dient dazu, sowohl die Entscheidungsfindung im Parlament – am Beispiel der Asyl- und Flüchtlingspolitik – als auch eine wichtige Methode der politischen Bildung kennenzulernen.

Zu den Diskussionen laden wir Sie herzlich nach Tutzing ein.

Dr. Gero Kellermann
Akademie für Politische Bildung Tutzing

Hans-Georg Lambert
Bundeszentrale für politische Bildung

Montag, 12. Mai 2014

- ab
13.30 h Anreise, Kaffee im Foyer
15.00 h **Begrüßung und Einführung**
Dr. Gero KELLERMANN
Akademie für Politische Bildung Tutzing
Hans-Georg LAMBERTZ
Bundeszentrale für politische Bildung
15.30 h **Möglichkeiten und Grenzen des Europäischen Parlaments im Entscheidungsprozess der EU**
Dr. Funda TEKIN
Institut für Europäische Politik, Berlin
18.30 h Abendessen

Dienstag, 13. Mai 2014

- 8.15 h Frühstück
9.00 h **Renationalisierung oder Vergemeinschaftung? – Die „Außenpolitik“ der EU im Mittelmeerraum**
Dr. Lars BROZUS
Stiftung Wissenschaft und Politik, Berlin
11.00 h **Die Rolle des Europäischen Parlaments im Rahmen der EU-Außenbeziehungen**
Dr. Nicolai von ONDARZA
Stiftung Wissenschaft und Politik, Berlin
12.30 h Mittagessen
14.00 h Kaffee im Foyer
15.00 h **Gruppenarbeit**
unter Beteiligung von
Dr. Lars BROZUS und
Dr. Nicolai von ONDARZA
16.30 h **Vorstellung der Arbeitsergebnisse**
18.30 h Abendessen

Mittwoch, 14. Mai 2014

- 8.15 h Frühstück
9.00 h Planspiel
Vereinheitlichung der Flüchtlings- und Asylpolitik – Erarbeitung einer Stellungnahme des Europäischen Parlaments
unter Leitung von:
Eva FELDMANN-WOJTACHNIA, M.A.
Maximilian NASTULA
Centrum für Angewandte Politikforschung,
München
12.30 h Mittagessen
13.30 h **Fortsetzung des Planspiels**
15.30 h Kaffee im Foyer
16.00 h **Zusammenfassung und Auswertung des Planspiels**
18.30 h Abendessen

Donnerstag, 15. Mai 2014

- 8.15 h Frühstück
9.00 h **Das Europäische Parlament als neuer Akteur in europäischen Fragen der inneren Sicherheit – Stärkerer Schutz der Grundrechte durch des Parlament**
Daniela KIETZ
Stiftung Wissenschaft und Politik, Berlin
11.30 h **Abschlussdiskussion**
Daniela KIETZ,
Dr. Gero KELLERMANN,
Hans-Georg LAMBERTZ
12.00 h Mittagessen – Ende der Tagung

Diese Veranstaltung der Akademie wird von der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit als staatspolitische Bildungsveranstaltungen im Sinne der Dienstbefreiungsvorschriften anerkannt. Für die Teilnahme an dieser Akademieveranstaltung kann deshalb Dienstbefreiung nach § 16 Absatz 1 Urlaubsverordnung gewährt werden.